

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>VII</b>
<i>Fritz Mauthner</i>	
„Aus dem Märchenbuch der Wahrheit“	1
Lügenohr	3
Sieben	8
<b>Festvortrag mit anschließender szenischer Lesung</b>	<b>11</b>
<i>Ludger Lütkehaus</i>	
„Im Anfang war das Wort, und Gott war ein Wort“	
Sprachkritik bei Fritz Mauthner und Goethe	13
<i>Fritz Mauthner</i>	
Aus den „Totengesprächen“	33
Goethe's Apotheose	35
Theodor Fontane	44
<i>Fritz Mauthner</i>	
Aus „Nach berühmten Mustern“	55
Richard Wagner. Der unbewußte Ahasverus oder	
Das Ding an sich als Wille und Vorstellung.	
Bühnen=Weh=Festspiel in drei Handlungen.	57
<b>Vorträge</b>	<b>65</b>
<i>Peter v. Polenz</i>	
Politische Sprachkritik am Anfang und am Ende	
des 20. Jahrhunderts	67
<b>Diskussion nach dem Vortrag von Peter v. Polenz</b>	<b>83</b>

*Karl Eibl***Darwin, Haeckel, Nietzsche**

Der idealistisch gefilterte Darwin in der deutschen Dichtung und Poetologie des 19. Jahrhunderts. Mit einer Hypothese zum biologischen Ursprung der Kunst

87

*Jörg Kilian***„... die Geschichte ist die wahre Kritik jedes Worts“**

Fritz Mauthner und die klassische Semasiologie

109

*Christine Kaiser***„Die Sprache ist geworden wie eine große Stadt“**

Fritz Mauthners metaphorisches Sprechen im Zeichen der Großstadt und des modernen Verkehrs

133

*Almut Vierhuse***Politische Satire?**

Fritz Mauthners Roman „Der neue Ahasver“ und der Berliner Antisemitismusstreit

145

*Michael Franz***Skepsis und Enthusiasmus**

Gustav Landauers ‚Anschluß‘ an Fritz Mauthner

163

**Sprachkritik als Aufgabe**

Zur Abschlußdiskussion

175

**Register**

179

**Quellennachweise**

186